

Le collectif de veille
de la Neutorplatz - Breisach

Suzanne Rousselot
21 Basse Baroche
F - 68910 Labaroche
+33 389 498 388, +33 637 917 252



Die Montagsmahnwacher
vom Neutorplatz - Breisach

Ingenieurbüro **Gustav Rosa**
Oberrimsinger Weg 8
D - 79206 Breisach
+49 7664 912017, +49 173 3110647

Breisach, Müllheim, Mulouse, Colmar, Strasbourg

Bootstour von Fessenheim zur Nordsee

Start in Breisach, am 15. August 2015, 14 Uhr

Schwere Zeiten für die Antiatombewegung im Dreyeckland: Dunkle Wolken brauen sich am Himmel über den Vogesen zusammen. Die Urlaubszeit dezimiert die Präsenz unserer Aktivisten. Damit muss man rechnen, aber es kommen sicherlich bald wieder sonnige Tage.

Was allerdings bedenklich stimmt, sind zwei andere Tatsachen: Die Medien in Frankreich stimmen sich auf eine Renaissance der Atomkraft ein und bejubeln, dass Japan wieder ein AKW hochgefahren hat. Dazu wird Deutschland für seinen Atomausstieg massiv kritisiert und wegen seiner Kohlekraftwerke als Klimakiller verteufelt.

Da passt es auch zu dieser Stimmungsmache, dass unsere bekanntermaßen friedlichen und gewaltfreien Aktionen von der Gendarmerie in nervösen Großauftritten von peniblen Personenkontrollen begleitet werden. Anschließend gibt es grenzüberschreitende Anzeigen, wo dann auf Anordnung der Freiburger Staatsanwaltschaft von der deutschen Polizei die Personenkontrollen wiederholt werden. Erstaunlicherweise halten sich die lokalen Medien diesbezüglich mit der Berichterstattung auffallend dezent zurück.

Doch wir lassen uns nicht so leicht einschüchtern und schon gar nicht unterkriegen. Heute startet unser Boot. Es wird symbolisch die atomare Verseuchung, die im Falle eines Gaus im AKW Fessenheim entsteht, rheinabwärts bis zur Nordsee transportieren. Weitere Aktionen sind in Straßburg, Köln und anderen Rheinhäfen vorgesehen.

Unsere Botschaft ist klar: Wir sitzen alle in einem Boot. Heute mit einem großen Strauß Sonnenblumen an Bord und vielen Grüßen nach Paris: Wir begrüßen und unterstützen die inzwischen gesetzlich festgelegten Bemühungen den Anteil von Atomkraft bei der Energieerzeugung in Frankreich zu reduzieren. Herr Präsident, wir laden Sie schon heute zu unseren Feierlichkeiten anlässlich der endgültigen Abschaltung der beiden Reaktoren im AKW Fessenheim ganz, ganz herzlich ein.

Und für alle, die unseren Widerstand und unsere Aktionen müde belächeln: Nein, wir sind keine Zehn- oder Hunderttausende wie damals in Wyhl oder Wackersdorf. Wir sind ein bescheidenes, kleines Häuflein - aber wir glauben fest daran, dass die Energiewende uns alle in eine strahlende aber unverstrahlte Zukunft begleiten wird.

Hierzu ein kleines Gedicht. Nehmt es mit auf die Reise. Es soll unseren Protest beschreiben - auf dem Boot rheinabwärts und hier im Dreyeckland bei unseren wöchentlichen Montagsmahnwachen in Müllheim und in Breisach.

Unser Wille unverbiegbar.
Unsere Waffen unbesiegbar.
Unsere Kugeln sind die Worte,
Manchmal piano, manchmal forte,
Unsere Bomben der Verstand -
Kommen aus dem Dreieckland.
Schwimmen mahrend auf dem Rhein:
Schaltet ab in Fessenheim
Beide Meiler. Weg vom Netz -
Nicht erst morgen sondern jetzt!

Mahnwache Breisach, 15.08.2015 - 14:00 Uhr